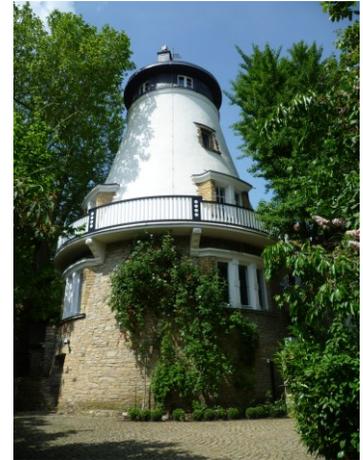


Wanderung von Westerberg - Heger Holz am 18.05.2022

Von der Bushaltestelle am Botanischen Garten aus wandten wir uns nach rechts in die Schoellerstr., dann weiter in die Prof.-Haak-Str., vorbei am Diakoniestift und dem Heywinkelhaus, welche heute auf dem ehemaligen Gelände des OAB-Osnabrücker Aktienbrauerei steht. Der Wasserturm ist noch heute ein Wahrzeichen.



Am Straßburger Platz passierten wir das Denkmal, das den Gefallenen des Deutsch-Französischen Krieges von 1870/71 gewidmet ist. Dann liefen wir weiter über den Hochschulkomplex an der Caprivistr. in Richtung des Hofladens Gut Muesenberg. Hier bogen wir links ab auf den Edinghäuser Weg, auf dem vereinzelt Bänke zum Verweilen, Innehalten und zum Genießen der herrlichen Ausblicke auf die Umgebung einladen. Dabei taten uns die Schattenspendenden Bäume bei diesen sommerlichen Temperaturen gut.



Dort ging es auch vorbei am „Büdchen“, das, im Schatten alter Bäume, zwischen Grünflächen und Gärten gelegen, nicht nur zum Biertrinken einlädt...

Nicht weit davon entfernt befindet sich der „Osnabrücker Weltacker“. Hier wird versucht, Themen wie nachhaltige Ernährung, Landwirtschaft und Pflege natürlicher Ressourcen anschaulich zu vermitteln.

Nach Überquerung des Lieneschweges folgten wir im Heger Holz eine Weile dem Hauptweg in Richtung Rubbenbruchsee, bevor wir rechts abbogen und dann die Kleingartenanlage Natruper Tor e. V. bis zur Gaststätte Waldesruh durchstreiften.

Unser nächstes Ziel war der Wissenschafts- und Wohnpark, der auf dem Gelände einer ehemaligen Kaserne entsteht. Wir liefen ein Stück der Sedanstr. entlang, vorbei am Marienhospital, dann über einen neuen Spielplatz, weiter bis zum Innovationszentrum Osnabrück und schließlich über den weitläufigen Hochschulcampus bis zur Solarblume.



So haben wir den „alten“ traditionellen Teil mit seinen gepflegten Einfamilienhäusern, Stadtvillen und modernisierten Mehrfamilienhäusern aus der Gründerzeit, aber auch den neuen modernen Teil vom Westerberg kennen gelernt. Aber dieser Stadtteil bietet auch genug „grün“ für Naturfreunde, so z. B. den Botanischen Garten der Universität, den Rubbenbruchsee und das Heger Holz als beliebtestes Naherholungsgebiet Osnabrücks.

Diese neuen gewonnenen Eindrücke verdanken wir unserer Wanderführerin Elisabeth Fischbein, die diese ca. 9 km lange Tour geplant und uns einen facettenreichen, „bunten“ Westerberg hat erleben lassen.